



Vortragsprogramm der Integrationsämter von LVR und LWL

Halle 3

Mittwoch, 28.09.2016

11.00 – 12.00 Uhr

Beschäftigungsfähigkeit erhalten – Wie finde ich den richtigen Arbeitsplatz?

Norbert Poqué, Dipl. Ing. (Produktionstechnik) und Technischer Berater im LVR-Integrationsamt

Bei vielen schwerbehinderten und gleichgestellten Beschäftigten ändert sich im Laufe der Beschäftigung das individuelle Leistungsvermögen oder die arbeitsseitigen Anforderungen steigen. Oftmals kann der bisherige Arbeitsplatz in der bisherigen Form nicht mehr ausgefüllt werden. Anforderungs- und Leistungsprofil stimmen nicht mehr überein. Dieses Seminar zeigt Methoden auf, mit denen man das Anforderungs- und Leistungsprofil vergleichen kann.

12.15 – 13.00 Uhr

Die Fachberater der Kammern im Auftrag der Integrationsämter NRW – Bericht aus der Praxis

Volker Boeckenbrink; Integrationsberater bei der Handwerkskammer Düsseldorf

Volker Boeckenbrink, Kammerberater im Auftrag des LVR-Integrationsamtes, berichtet aus der Praxis über seine Aufgaben und seinen Beratungsalltag bei der Handwerkskammer Düsseldorf. Handwerksbetriebe, die Menschen mit Behinderung beschäftigen oder ausbilden bzw. dies möglicherweise beabsichtigen, haben viele unterschiedliche Fragestellungen und Informationsbedarfe. Denn: Oftmals unterscheidet sich die betriebliche Praxis von der Theorie. Bei seinem Vortrag wird Herr Boeckenbrink von einem Arbeitgeber aus seinem Kammerbezirk unterstützt.



Vortragsprogramm der Integrationsämter von LVR und LWL

Halle 3

Donnerstag, 29.09.2016

15.15 – 16.15 Uhr

Teilhabe am Arbeitsleben – Die wichtige Rolle der Schwerbehindertenvertretung im Betrieb

Martin Bsdurek, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Schwerbehindertenvertretungen für Industrie, Wirtschaft und Verwaltungen NRW e. V.

Die bevorstehende Einführung des Bundesteilhabegesetzes und die Novellierung des SGB IX wirken sich auch auf die Arbeit und die Rolle der Schwerbehindertenvertretungen aus. Die geplanten Änderungen betreffen unter anderem den Freistellungs- und Schulungsanspruch - die Rolle der Schwerbehindertenvertretung im Betrieb wandelt sich immer mehr. Martin Bsdurek, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Schwerbehindertenvertretungen für Industrie, Wirtschaft und Verwaltungen NRW e. V., vertritt etwa 800 gewählte Schwerbehinderten-vertretungen in NRW und wagt einen Blick in die Zukunft der Arbeit der Interessensvertretungen

16.30 – 17.15 Uhr

Bundesteilhabe-Gesetz – Nichts über uns - ohne uns

Christoph Beyer, Leiter des LVR-Integrationsamtes Köln

Mit dem geplanten Bundesteilhabegesetz soll entsprechend der Vorgaben des Koalitionsvertrages die Lebenssituation von Menschen mit Behinderungen verbessert und damit das deutsche Recht im Licht der UN-Behindertenrechtskonvention weiterentwickelt werden. Die wichtigsten Ziele werden komprimiert dargestellt.

Themenpark
**Menschen mit
Behinderung
und Beruf**

**Menschen mit
Behinderung
und Beruf**

**People with
disabilities
at work**

Vortragsprogramm der Integrationsämter von LVR und LWL

Halle 3

Freitag, 30.09.2016

11.00 – 12.00 Uhr

Erfolgsmo­dell Integrationsun­ternehmen – Un­ternehmen mit sozialem Auf­trag

Michael Schneider, Referatsleiter LWL-Integrationsamt Westfalen Klaus-Peter Rohde, Leiter der Abteilung Integrationsbegleitung, Integrationsunternehmen im LVR-Integrationsamt

Die Förderung von Integrationsprojekten ist ein besonderes Instrument der Integrationsämter zur Schaffung und dauerhaften Sicherung von Arbeitsplätzen für Menschen mit Schwerbehinderung in Unternehmen des allgemeinen Arbeitsmarktes. Bereits weit über 250 geförderte Unternehmen in Nordrhein Westfalen zeigen und leben echte Erfolgsgeschichten.

12.15 – 13.15 Uhr

Psychische Belastung im Betrieb

Dr. Werner, Integrationsfachdienst Essen

Der Vortrag will zunächst für die vielfältigen und oft schwer erkennbaren Folgeerscheinungen übermäßiger psychischer Belastung im Arbeitsumfeld sensibilisieren. Er wird dann nach Ursachen für Überforderung fragen und Anregungen zur Vermeidung von Überlastung geben.

Themenpark
**Menschen mit
Behinderung
und Beruf**

**Menschen mit
Behinderung
und Beruf**

**People with
disabilities
at work**

Vortragsprogramm der Integrationsämter von LVR und LWL

Halle 3

Samstag, 01.10.2016

12.00 – 12.45 Uhr

Der Weg auf den ersten Arbeitsmarkt – die Budgets für Arbeit vom LWL und LVR

Dr. Monika Peters, LWL-Integrationsamt

Brigitte Duseck, IFD Steinfurt

Petra Mönstermann, IFD Borken/ Coesfeld

Für Menschen mit Behinderung, die eine Alternative zur Werkstatt suchen, bietet das Budget für Arbeit durch enge Begleitung und das Zusammenspiel verschiedener Programme Unterstützungs- und Fördermöglichkeiten.

13.00 – 14.00 Uhr

Der Weg von der Schule in den 1. Arbeitsmarkt - STAR – Schule trifft Arbeitswelt

Team STAR, LWL-Integrationsamt IFD Westfalen-Lippe

Ein Beispiel aus der Praxis zeigt den gelungenen Übergang eines jungen Menschen mit Behinderung von der Schule in den ersten Arbeitsmarkt.